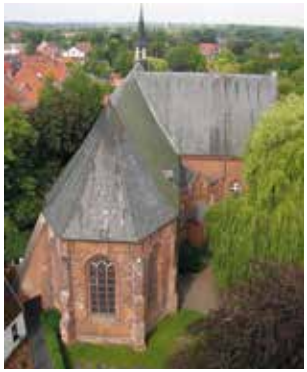
GEMEINDE-BRIEF

der evangelisch-reformierten Kirchengemeinden Weener und Vellage



Juni/Juli/August 2021

NEUE GOTTESDIENST-ANFANGSZEITEN AB 4.7.2021

VELLAGE 11.00 UHR

WEENER 09.45 UHR

Unsere Themen:

- Andacht
- Unsere Gemeinde-leitungen
- Konfirmation
- Abschied

www.weener.reformiert.de

Foto: epd

Im Walfischbauch und in der Kirche

Auf! Geh nach Ninive! Mit einem Auftrag beginnt eine der schönsten Geschichten der Bibel. Kinder kennen sie schon aus ihrer Kinderbibel. Verunsichernde Zeiten waren und sind es bei uns, liebe Leserinnen und Leser! Selbstverständlichkeiten verstehen sich immer noch nicht wieder von selbst. Verunsichernde Zeiten sind biblische Zeiten wie im Buch Jona. Aus Verunsicherung läuft Jona nicht nach Ninive, wo er die Aufgaben erledigen muss vor denen er schon lange wegläuft. Er geht in die entgegengesetzte Richtung. Ziel: Ende der Welt, dort, wo er Ruhe hat, meint er. Aufgaben werden zu schwer, Lasten zu groß, Kräfte sind aufgezehrt. Wir ticken nicht so weiter wie vorher. Jona und alle, die ähnlich empfinden, haben angesengte Seelen.

Aber noch hat Jona ein Gefühl dafür, was er braucht: Einen ruhigen Ort. Einen Ankerplatz für die Seele. Einen sicheren Hafen. Unsere Kirche könnte einem tatsächlich wie ein großer Walfischbauch vorkommen. Groß und weit, und mit einer eindeutigen Botschaft.

So, als wollte dieser Raum uns bergen. Das Kirchenschiff mit dem hölzernen Gewölbe gibt Zuflucht. Unterschiedlichste Menschen sollen hier nach den Wochen ohne Gottesdienste wieder Zuflucht finden. Sehr viele sind von schweren Lebenswassern hin und her geschleudert. Menschen kommen in ihre Kirche, die aus dem tosenden Meer ihres Alltags in diesen anderen Raum eintreten wollen. Menschen, belastet mit Seelenschmerzen, gezeichnet von Lebensnöten, angefüllt mit Segenswünschen auch.

Und sie werden wieder ihren Raum finden. Einen Segensraum. Der große Raum, unsere Kirche, hat uns auch selbst etwas zu sagen: „Hier kannst du sein“, sagt der alte, große Raum. Ohne Bewertung. Ohne ein Müssen. Ohne ein Sollen. Da sein. Spüren, was ist.

Hier kann eine neue Perspektive entstehen. Einer hat mal gesagt. Hier, in meiner Kirche, ist der Ort höchster Passivität: Nur die Antennen auf Empfang stellen, hören, die Zuwendung genießen. Genießen, dass Gottes Angesicht sich dem meinen freundlich zuwendet. Du bist gemeint. Gott wünscht dir Segen. Wie bei Jona im Walfischbauch.

Wir leihen uns Worte der Bibel, in die wir unsere Angst und unsere Zweifel hineinlegen: Im Bauch des Fisches betete Jona: „Als ich in Not war, schrie ich laut. Da hast Du mein lautes Schreien gehört.“ (Jona 2, 3) „Du hast mein Leben aus dem Abgrund gezogen, du Herr, du bist ja mein Gott. Mein Gebet drang durch zu dir!“ (Jona 2, 7.8) „Ja, wer sich an Nichtigkeiten klammert, verliert seinen einzigen Halt im Leben. Ich aber will dir mit lauter Stimme danken.“ (Jona 2, 9)

Gut, wenn dieses Schatzkästlein in meiner Seele bewahrt bleibt, in dem diese Worte sicher wohnen können. Den schlimmsten Stürmen erstmal entkommen. Unsere Kirchen. Bergende große Segensräume, in denen wir den Lärm und allen Alltagskram für einen Moment hinter uns lassen können. In denen wir den Glocken oder den Klängen der Orgel und dem Gesang lauschen können. Räume, in denen uns Segen auf den Kopf zugesagt wird. Bis der große bergende Raum uns wieder entlässt. Jona wurde an Land wieder ausgespuckt. Er bekam wieder Boden unter die Füße. Liebe Gemeinde! Wir gehen verändert, wenn wir uns gesehen, gehört und gesegnet wissen.

Ihre Inka Dohrmann-Westerdijk

Vellage GOTTESDIENSTE

Monat	Tag	Uhrzeit	Predigerin
Juni	06.06.21	10.15 Uhr	Pn. Dohrmann-Westerdijk
	20.06.21	9.15 Uhr	Pn. Dohrmann-Westerdijk
Juli	04.07.21	11.00 Uhr	Pn. Dohrmann-Westerdijk
	18.07.21	11.00 Uhr	Pn. Dohrmann-Westerdijk
August	01.08.21	11.00 Uhr	Lektorin Weber-Haken
	15.08.21	11.00 Uhr	Pn. Dohrmann-Westerdijk

GEBURTSTAGE

JUNI

03. Juni	**Johanne Garen**	80 Jahre
29. Juni	**Helmuth Range**	77 Jahre

JULI

17. Juli	**Christian Schindler**	80 Jahre
18. Juli	**Heinrich Groenewold**	86 Jahre
26. Juli	**Bernhard Brink**	87 Jahre
26. Juli	**Jan Pannenborg**	84 Jahre
29. Juli	**Waltraud Schrape**	95 Jahre

AUGUST

24. August	**Erika Wissing**	74 Jahre
31. August	**Peter Meyer**	86 Jahre
31. August	**Eberhard Garen**	85 Jahre

Wir laden unsere Gemeindeglieder zum „Elf Üürtje Gottesdienst“ ein.

Ab Juli ist 11 Uhr die neue Gottesdienstzeit

Liebe Gemeinde! Die Gottesdienstzeit ist neu und wir hoffen, dass Sie es sich am Sonntag so einrichten können, um zum Gottesdienst zu kommen. Wir feiern an jedem ersten und dritten Sonntag im Monat. Und selbstverständlich feiern wir außerdem an den Festtagen des Kirchenjahres auch Gottesdienst um 11 Uhr. Im Artikel „Neue Gottesdienstanfangszeiten in Weener und Vellage“ auf Seite 10 lesen Sie dazu mehr.

Geh deinen Weg ruhig. Inmitten von Lärm und Hast
und wisse, welchen Frieden die Stille zu schenken vermag.
Irischer Segenswunsch

25.04.2021

KIRCHE **MIT** MIR.DE

GEMEINDEWAHL

Die Gemeinde Vellage hat gewählt!

Wir bedanken uns bei allen, die gewählt haben.
Wahlberechtigt waren 165 Personen unserer Gemeinde. 44 gültige Stimmen wurden abgegeben:
40 Ja-Stimmen und 4 Nein-Stimmen. Die Briefwahl haben diesmal 22 Personen genutzt.

Zum **Kirchenrat** gehören nun:

Peter Brink
Ilona Leemhuis
Lea Pannenborg
Mona Silze
Freerk Spekker
Thea Weber Haken

Liebe Ilona Leemhuis, Lieber Freerk Spekker, Liebe Thea Weber-Haken!

Herzlichen Glückwunsch!

Wir sind dankbar, dass unsere Kirchenratsarbeit gut weiter geht.
Gott segne und behüte seine Kirche in Vellage.

Bild links: Ilona Leemhuis, Thea Weber-Haken und Mona Silze nach dem von der Gemeinde gut besuchten festlichen Einführungsgottesdienst. Wie gut, dass wir wieder Gottesdienste haben! Bild rechts: Prächtig geschmückter Abendmahlstisch zum Einführungsgottesdienst. Dankeschön, liebe Küsterin!

Danke!

Die Kinder unserer Gemeinde

haben in diesem Jahr eine bunte Ostertüte bekommen! Vielen Dank liebe Lea Pannenborg, dass Du die Osterüberraschung so schön ausgedacht, zusammengepackt und verteilt hast!

Nordbezirk: Konfirmation am 20. Juni 2021 um 9:30 und 11:00 Uhr

Emma Bock
Daniel Fisser
Sylvia Freese
Antonia Goemann
Tom Hassebrook
Malea Heeren
Leni Hickmann
Mathis Huisinga
Lara Malchus
Patricia Ruberg
Indira Schmidt
Noah Steen
Merle Wiegmanns
Lina Wienberg
Rieke Winterboer
Pascal Witte

Südbezirk: Konfirmation am 12. September um 9:30 und 11:00 Uhr

Jona Abbas
Leif Duitsmann
Max Groenewold
Jonas Hilbrands
Jannes Hüttinga
Lukas Korfee
Tammo Leising
Henrik Müller
Lukas Reents
Kirsten Schmidt
Finn Smidt
Tim Tielemann
Annika Veldkamp
Jan Winsenborg

Collage aus dem Gemeindeleben

In einem Präsenzgottesdienst wurde am Ostersonntag Taufe gefeiert. Herzlichen Glückwunsch allen Täuflingen!

Erinnerungen und Gedanken

VON PASTOR HELMUT NOT ZUM DIENSTENDE

Es fing im Konfietje an: auf Wunsch des Pastoren verteilte ich den Monatsbrief bei den 20 Gutsarbeiterwohnungen an der Bundesstraße. "Komm doch mal rein," hieß es öfter. Es gab dann auch mal 50 Pfennig. Aber fasziniert haben mich die Gespräche mit den Alten über ‚Gott und die Welt', und über ihr Leben.
Das blieb so: Besuche und offene Gespräche, Schönes und Schweres teilen, und Gottes Geist wirkt dabei mit: Pastor sein fühlt sich dann gut und richtig an. (1)

1

Ich war als Jugendlicher lange im CVJM aktiv. Gemeinsam unterwegs sein im Glauben und Leben, andere Wege und Worte ausprobieren. Auch Fußball und Lebensfreude sind wichtig. (2)

2

3

4

5

6

Vieles davon fand ich in Weener wieder. Gemeinsam mit anderen Gutes zu erleben und zu gestalten, darum geht es im Gemeindeleben. Und um die Güte Gottes, die uns begleitet und leitet.
„Ich will meine Straße fröhlich ziehen," (Apg. 8,39) das wurde mein Lebensmotto. (3) Aber dazu gehören auch trotzige Glaubensworte: „Ist Gott für uns, wer mag wider uns sein." (Röm. 8,31)

Das Predigen gehört zum Pastor sein. Zu unterschiedlichen Zeiten und Anlässen Worte sagen, die Gottes Hilfe und Wegweisung deutlich machen.(4) Ich habe dabei gelernt: es ist wichtig zu schweigen, genau hinzuhören und hinzusehen. „Der Mensch sieht was vor Augen ist, aber der Herr sieht das Herz an." (1. Sam. 16, 7) Gottes Geist kann uns offene Augen und Ohren geben.(5) In der Nachfolge Jesu kann unser Reden und Handeln zeigen, wes Geistes Kinder wir sind.
Solche Gotteskindschaft kann auch den Alten erhalten bleiben. (6)

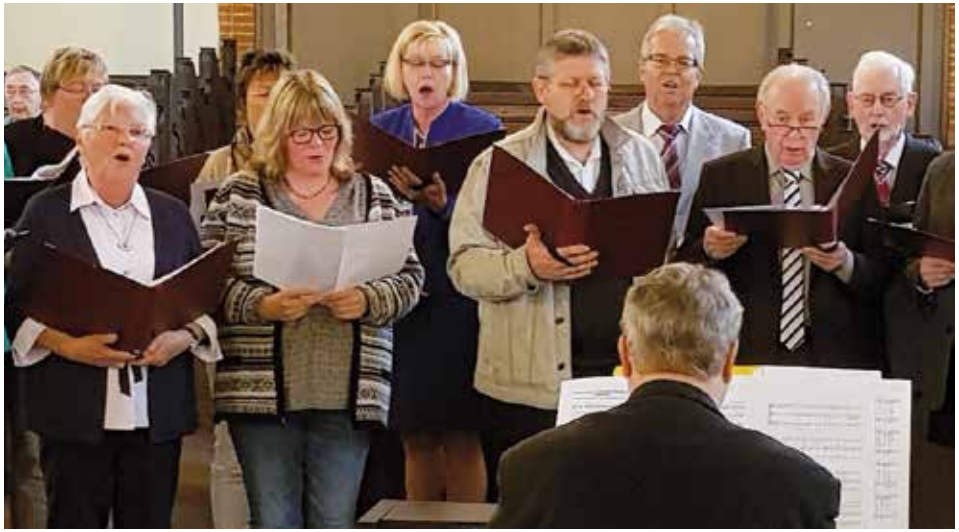
Sommer 1984 – Sommer 2021, das ist eine lange Zeit. Zu diesen Dienstjahren gehören viele Ehrenamtliche und Hauptamtliche. Auf

7

8

9

10



11

12

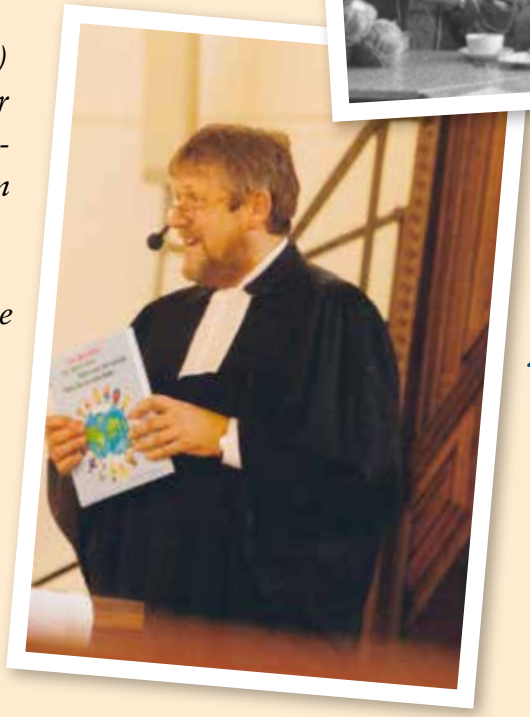
den Bildern sind stellvertretend einige zu sehen. (7+8) - Ich bin froh und dankbar über so viele Menschen und Erfahrungen, die mir im Leben der Gemeinde geschenkt wurden. „Einsam bist du klein, aber gemeinsam können wir Anwalt des Lebendigen sein," sagt ein Kanon aus dem Kindergottesdienst. – Nicht nur in der Musik braucht es den richtigen Ton, um Gutes zustande zu bringen. (9-11) Es gibt viele Teams, die Gutes bewirken und auch mühsame Zeiten durchstehen. Manches ist deutlich zu sehen. (12) Wenn Gutes unbemerkt bleibt, da gilt: „Tue Gutes und wirf es ins Meer.
Sieht es der Fisch nicht, so sieht es der Herr".
„P'stor is Stönpoal in't Gemeent", sagte mir einst Küster ‚Sieken' Klinkenborg. Ja, aber bei Pastor zuhause, ist das oft anders. Da hört die Pfarrfrau sein Stöhnen, sieht seine müden Augen. (13) Ich sage „Danke!" „Bescheiden in den Falten des Talars", so heißt ein Buch über und von Pfarrfrauen. Ich freue mich, dass Martina neben dem Kindergarten und der pastoralen ‚Hintergrundbegleitung' auch an anderen Stellen der

13

14

15

Gemeinde mitgelebt und mitgewirkt hat. (14) Ein, zwei Blicke noch über den Tellerrand der Kirche! In Weener wurde einst der erste Frauenmissionskreis Ostfrieslands gegründet. Den habe ich lange und gerne begleitet. (15) Ich habe dabei die Norddeutsche Mission kennengelernt, und auch deren tolle viersprachige Eine-Welt-Bibel. (16) „Das ganze Evangelium für den ganzen Menschen," lautet das Motto der Partnerkirchen in Ghana und Togo.
Dieses Motto passt auch zu den vielen Diakonischen Einrichtungen, die in Weener



16

17

und im Rheiderland zur Kirche gehören bzw. von ihr getragen oder unterstützt werden. (17) Frage 91 des HK sagt: Zur Auferstehung gehört auch, „dass wir Lust und Liebe haben nach Gottes Willen in allen guten Werken zu leben.“ Der alte reformierte Katechismus hat heute noch was zu sagen.

Über den Tellerrand: ich denke auch an die lebendige Ökumene in Weener. In den verschiedenen Kirchen sucht und findet man das Gemeinsame, man respektiert auch die Unterschiede. (18) Respekt und Zusammenhalt prägen auch den Synodalverband Rheiderland.

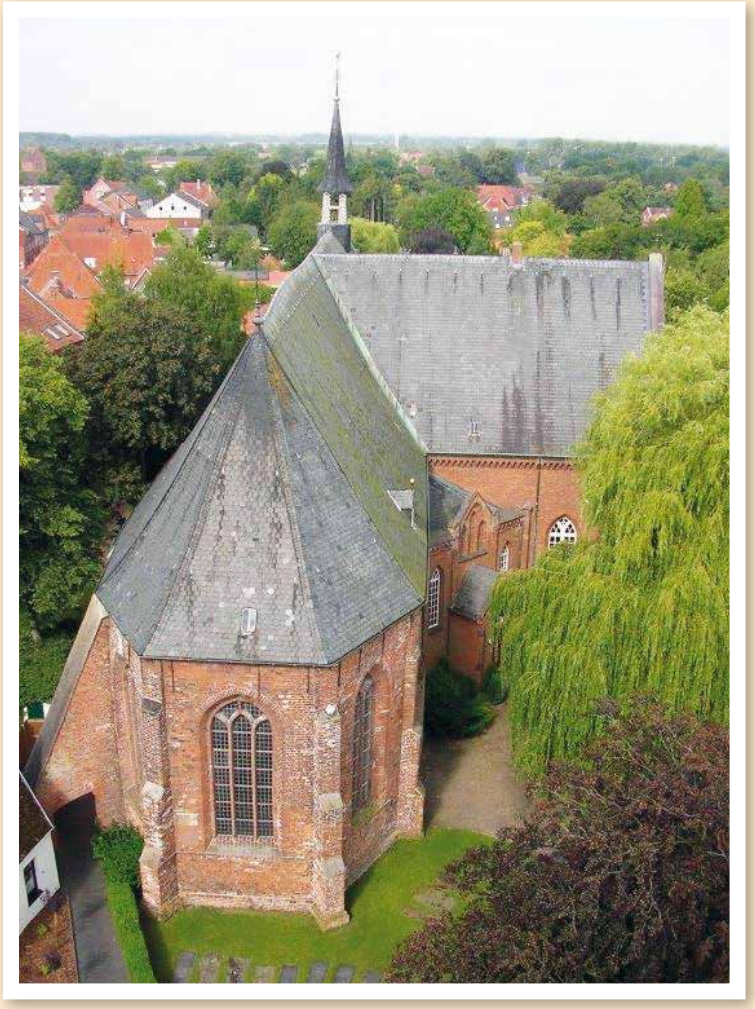
Alle Jahre wieder drei Tage mit der reformierten Pastorenkonferenz im Kloster Frenswegen, das war eine gute Mischung von Arbeit und Entspannung. (19)

19

18

Meine Mischung wird sich bald verändern. Ich freue mich auf freie Zeit mit meiner Frau, mit Freunden und Familie. Ich will meine Straße fröhlich ziehen. Unserer Gemeinde in Weener wünsche ich Gottes Segen auf allen Wegen!

Ihr / Euer Helmut Not
Pastor



Collage aus dem Gemeindeleben

Leider konnten wir für längere Zeit keinen Präsenzgottesdienst in unserer Kirche feiern. Aber unsere Gemeinde konnte online die ins Netz gestellten Gottesdienste genießen. Links: Pastorin Inka Dohrmann-Westerdijk, rechts: Pastor Helmut Not.

Der Himmelfahrtsgottesdienst am Hafen in Ditzum konnte auch nur online stattfinden. Hier Pastor Helmut Not bei seiner Predigt.

Trotz zahlreicher Briefwahl hatten Mitglieder vom Wahlausschuss reichlich Arbeit, denn nach der Wahl hieß es Stimmen zählen. Weitere Mitglieder der Gemeindeleitung waren zu Unterstützung dazugekommen.

25.04.2021

KIRCHE **MIT** MIR.DE

GEMEINDEWAHL

Weener hat gewählt!

Engagierte Menschen gestalten das Gemeindeleben in unserer Kirche entscheidend mit.
Die Leitung unserer Kirche ist Teamarbeit.
Die Gemeindemitglieder unserer Georgskirche in Weener hat einen neuen Kirchenrat und eine neue Gemeindevertretung gewählt.
Die neu gewählten Mitglieder werden ehrenamtlich für 6 Jahre tätig sein. Sie wurden am 16. Mai 2021 in einem Gottesdienst der Gemeinde vorgestellt und gleichzeitig wurde den ausscheidenden Mitgliedern herzlich für ihre Mitarbeit gedankt und mit Gottes Segen aus ihrem ehrenamtlichen Dienst verabschiedet.

Jetzt in den **Kirchenrat** gewählt

Jan Bußmann
Johanna Deinis
Bernhard Ostendorp
Anke Scheffer
im Kirchenrat kraft Amtes
Pastorin Inka Dohrmann-Westerdijk

Die zweite Hälfte der Amtszeit im **Kirchenrat** beginnt für

Geerd Freerks
Volker Kraft
Gerhard Otten
Wilhelm Rethmeier

Pastor Helmut Not bis 30.7.2021

Jetzt in die **Gemeindevertretung** gewählt

Julie Bürrma
Carola von Frieling
Wilhelm Frey
Johanna Kraft
Ulrike Tirrel
Detlef Troff
Karin Vry
Gisela Wolters

Die zweite Hälfte der Amtszeit in der **Gemeindevertretung** beginnt für

Anita Battermann
Tanja Bernardy
Rolf Bültena
Ella Freerks-Feldkamp
Waltraud Muising

Neu im **Kirchenrat**

Anke Scheffer

Jan Bußmann

Neu in der **Gemeindevertretung**

Carola von Frieling

Julie Büürma

Wilhelm Frey

Theda Abbas und Thomas Winsenborg wurden aus dem ehrenamtlichen Dienst unserer Kirche verabschiedet.

Spendeneingänge in der Zeit vom 08.02.2021 bis zum 11.05.2021

Gottesdienstkollekte v. 07.02.2021	
Kinder- & Jungendprojekte Weener	92,67 €
Gottesdienstkollekte v. 04.04.2021	
Brot für die Welt	109,88 €
Bestattungskollekten wurden wie folgt gesammelt:	
Bläserchor Weener u. Umgebung	158,46 €
Kindergottesdient – Patenkind	170,00 €
Gemeindediakoniekasse	126,00 €
Altenzentrum Rheiderland	60,29 €
Hospiz Initiative Leer	85,19 €
Orgelsanierung	94,70 €
Mitarbeiterkasse Diakonie Weener/Ems	135,43 €
Posaunenchor Bunde	152,45 €
Orgelsanierung	234,21 €
Einzelspenden:	
Spende ohne Angabe Zweck	10,00 €
Spende Brot für die Welt	100,00 €
Spende Brot für die Welt	50,00 €
Spende Brot für die Welt	20,00 €
Spende Brot für die Welt	100,00 €
Spende Brot für die Welt	50,00 €
Spende Ev. Minderheitskirchen	20,00 €

Neue Gottesdienstanfangszeiten in Weener und Vellage

Wir wissen noch nicht, wie lange die Vakanz der Pfarrstelle Nord bei uns in Weener dauert. Sicher ist, dass die Gemeinde Vellage in den nächsten Jahren weiterhin von mir versorgt wird. Neben der Veränderung bei uns in Weener gibt es in den nächsten Jahren weitere Pensionierungen in den Gemeinden des Rheiderlandes. Aus verschiedenen Gründen ist es also nötig, dass jetzt während der Vakanz und auch danach von Weener aus der Kirche in Vellage und hin und wieder auch eine andere Kirche im Rheiderland am Sonntag mit dem Gottesdienst versorgt wird. Daher haben wir uns in Weener und Vellage jetzt viel Zeit gelassen, um miteinander neue aufeinander abgestimmte Gottesdienstzeiten zu besprechen. Weener wird ab dem 4. Juli eine Viertelstunde eher beginnen, nämlich um 9.45 Uhr. Der Gottesdienst in Vellage beginnt nicht wie gewohnt vor dem Gottesdienst in Weener, sondern danach um 11.00 Uhr. Wir hoffen natürlich, dass diese neuen Zeiten unseren Gemeindegliedern gefallen.
Inka Dohrmann-Westerdijk

Dankgottesdienst zum Start in den Ruhestand

Am 18. Juli feiern wir am Nachmittag um 14.00 Uhr Gottesdienst. Der Grund: Wir werden Pastor Helmut Not in den Ruhestand begleiten. Wir feiern diesen Dankgottesdienst möglichst mit allen, die dabei sein möchten. Jetzt – im Mai – sieht es allerdings noch nicht so aus, dass alle Wegbegleiter und Gemeindeglieder zusammenkommen können. Ob wir im Juli viele Plätze in unserer Kirche anbieten können, ob nur eine kleinere eingeladene Gruppe kommen kann, eine Anmeldung erforderlich ist oder auch ein Live-Stream aus unserer Kirche möglich ist? Wir planen noch. Wir versuchen aber, das beste möglich zu machen. Wir informieren rechtzeitig, wie wir diesen Abschied aus der aktiven Gemeindearbeit im Juli feiern werden.

Wir sind vakant:

Vakant bedeutet unbesetzt und es betrifft nach der Pensionierung von P. Not die Pfarrstelle „Nord“. Die Pfarrstelle wird bald im Gesetz- und Verordnungsblatt unserer Kirche ausgeschrieben. Der Kirchenrat hofft auf Bewerbungen von Pastor*innen, die sich engagiert für uns einsetzen wollen. Es wird dann ein Wahlaufsatz im Gemeindebrief veröffentlicht und jedes konfirmierte oder als Erwachsener getauftes Gemeindeglied darf den oder die Neue(n) wählen. Hoffentlich steht zum Ende des Jahres hin fest, wer unsere neue Seelsorgerin oder unser neuer Seelsorger wird.

Konfirmandenunterricht und Anmeldung der neuen Konfirmand*innen während der Vakanzzeit

Der Konfirmandenunterricht macht keine Pause. Während der Vakanz hat P. Not‘s Gruppe bei mir Unterricht. Sein 2. Jahrgang ist ja im Juni bereits konfirmiert.
In diesen Tagen versende ich auch die Einladung zum neuen Konfirmandenjahrgang. Alle Jugendlichen, die bis einschließlich September 12 Jahre alt sind oder nach den Sommerferien in die 7. Klasse kommen, sind eingeladen. Wer keinen Brief bekommen hat, melde sich bitte bei mir. Auch diese beiden neuen Gruppen des Nord- und Südbezirks unserer Gemeinde werden erst einmal von mir durch die Anfangszeit von mir begleitet. Inka Dohrmann-Westerdijk

martin wassink
BESTATTUNGEN

Abendsonne
Mühlenstraße 4
26826 Weener

(0 49 51) 14 25

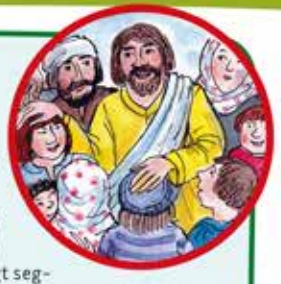
Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Kinder kommen groß raus

Zu jung für die Welt? Zu klein für Gott? Als Jesus im Jerusalemer Tempel mit den Gelehrten spricht, ist er gerade mal 12 Jahre alt. Damals sind Kinder nicht einmal in die Schule gegangen. Trotzdem nehmen die gebildeten Männer Jesus ernst. Vielleicht merken die alten Männer, dass sie einen besonderen Jungen vor sich haben.

Als Jesus dann erwachsen ist, nimmt auch er die Kinder ernst. Als auf einem Marktplatz einige Kinder Jesus sehen wollen, werden sie von den Jüngern weggeschickt. Aber Jesus sagt: „Nein, lasst die Kinder zu mir kommen. Wer so klein ist wie diese Kinder, der ist im Himmelreich der Größte!" Und Jesus legt segnend die Hände auf die Kinder. „Jesus hat uns lieb!", denken die Kinder.



Was gehört nicht in die Schultüte?

Buchstaben-Stempel

Schneide dir aus Moosgummi Buchstaben aus. Lege sie dir zurecht und klebe sie mit ihrer Rückseite auf passende Klötzchen. Bemale den Buchstaben mit Farbe. Drücke deinen Stempel fest aufs Papier.

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: **www.hallo-benjamin.de**

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Lösung: Schnuller, Sahnetorte, Tomate, Schuh, Meerschweinchen, Kaffeetasse

MINA & Freunde

Herzlichen Glückwunsch!

JUNI

03. Renate Bartels 81
03. JohannHaken 86
03. Renate Yzer 83
04. Harm Freese 84
04. Margarete Hesse 83
04. Stientje Kohnen 88
06. Terese Theile 87
07. Menno Nagel 80
10. Magda Treu 82
11. Erika Borkenhagen 86
12. Bernd Dreesmann 82
12. Geerd Feikes 87
14. Trino Klinkenborg 89
16. Hinrich Sonnenberg 90
17. Annemarie Meyer 90
18. Hilda Geuken 94
19. Hermine Begemann 90
19. Hans Bödeker 84
22. Schwanette Freese 81
22. Herta Stamm 84
22. Grietje Treu 96
24. Änne Bartetzko 81
25. Magrit Mennen 89
30. Jost Priet 86

JULI

02. Käthe Bracht 89
02. Hilde Hennig 89
04. Menna Bünker 83
05. Bernhardine Schmidt 90
13. Ottilde Klinkenborg 87
13. Susanna Weers 80
18. Heinrich Groenewold 86
18. Gertraud Swart 84
20. Peter Hens 80
22. Peter Brink 88
22. Teda Malchus 85
23. Anneus Robbe 86
25. Ewald Groenhoff 90
25. Menno Wirtjes 80
26. Inge Trey 84
28. Elfriede Bruns 85
28. Jannes-Harm Huisinga 85
29. Siegfried August 86
30. Maria Koenen 82
31. Margret Peters 82

AUGUST

01. Anni Schauer 88
02. Jan Heijen 81
04. Eva Büsenga 86
06. Dieter König 85
09. Erika Zimmermann 90
11. Reemkea Hilbrands 86
11. Gerda Vry 83
14. Annemarie Olthoff 89
14. Hans Freese 80
16. Heinrich Klugkist 81
18. Eka Siemens 88
19. Bernhard Cornelius 81
19. Jantine Wiegmann 80
19. Hans Flade 82
19. Tini Friedrich 81
22. Herta Bartels 85
22. Harmine Fokken 80
22. Elfriede Lüpkes 84
22. Hildegard Muising 83
23. Renate Müller 87
26. Engelbert Niemeyer 87
27. Luiken Robbe 95
31. Helga Tirrel 84

TAUFEN

Lasse Boelen
Hauke Post
Lennart Bröring
Henri Husmann

DIAMANTENE HOCHZEIT

Hallina Müller, geb. Jürgens und
Diederich Müller,
Eheschließung am **26. Juli 1961**

Wozu denn hetzen,
warum eilen, schöner ist es,
zu verweilen
und vor allem dran zu denken,
sich ein Päckchen Zeit
zu schenken.

Unbekannter Verfasser

BEERDIGUNGEN

Carsten Hillebrecht Mencke	**39 Jahre**
Gerhard Otten	**82 Jahre**
Erich Olthoff	**79 Jahre**
Gertrud Brockhoff	**78 Jahre**
Berendine Roll geb. Janssen	**84 Jahre**

Und führt ins Tal der Todesschatten nun mein Weg hinab, auch dort soll mir nicht grauen; du bist mir nah, und auf dich werd ich schau-en, dein Schutz und Schirm lässt mich getröstet ruhn. (Psalm 23)

Lobe den Herrn meine Seele und vergiss nicht was er dir Gutes getan hat. Psalm 103, 2

Wir erinnern uns an

Erich Olthoff

Er war viele Jahre in unserer Gemeindeleitung aktiv.
Wir sind dankbar dafür.
Seine Stimme, seine Ehrlichkeit und sein Humor waren auch im Kirchenchor eine Bereicherung.
Gott möge die Seinen trösten.
Erich möge in Gottes Frieden geborgen sein.

Kirchenrat und Kirchenchor der ref. Kirche Weener

IMPRESSUM

Der „Gemeindebrief“ wird herausgegeben im Auftrag der Kirchenräte
Redaktion: Gemeindebriefausschuss.
Auflage 2300 Stück.
Webmaster: Carola von Frieling
www.weener.reformiert.de
Pastorin Inka Dohrmann-Westerdijk
Graf-Edzard-Str. 27, Tel. 8601
inka.dohrmann-westerdijk@reformiert.de
Pastor Helmut Not bis 30.7.2021
Kirchplatz 2, Tel. 2916
helmut.not@reformiert.de
Gemeinde- und Friedhofverwaltung
Nadine Freese
Kirchplatz 2, Tel. 2265
Öffnungszeiten:
Di.-Fr. 9.30 - 11.30 Uhr, Do. 16.30 - 17.30 Uhr
reformiert-weener@t-online.de
Küster Geerd Freerks, Tel. 2253
Diakoniestation Weener e.V.
Mühlenstraße 8, Tel. 0 49 51-913 940
Altenzentrum Rheiderland
Mühlenstr. 10a, Tel. 04951-91090
Kaufhaus Diakonisches Werk Rheiderland Tel. 04951-6924813

Gartenkonzerte im Organeum

30. Mai 15:00 Uhr
Flötenquartette von W.A. Mozart
27. Juni 15:00 Uhr
Quartette von C.P.E. Bach
25. Juli 15:00 Uhr
Musik des Mittelalters und der Renaissance
5. September 15:00 Uhr
Gartenfest mit Musik
20. Juli 17.00 Uhr und 20.00 Uhr
Gezeitenkonzert in unserer Kirche

TERMINE

JUNI	**01.06.21**	19.45 Uhr	Besuchsdienstkreis
	06.06.21	10.00 Uhr	Taufgottesdienst, Pastor Not, Chorvorstand, Igor Kuzmin
	08.06.21	19.30 Uhr	Synode Rheiderland
	09.06.21	19.30 Uhr	Diakonieausschuss
	13.06.21	10.00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst mit der lutherischen Gemeinde in unserer Kirche, Pastorin Dohrmann-Westerdijk
	14.06.21	19.30 Uhr	KuG Sitzung
	20.06.21	9.30 Uhr	Konfirmation Nordbezirk, Gruppe A, Pastor Not
	20.06.21	11.00 Uhr	Konfirmation Nordbezirk, Gruppe B, Pastor Not
	27.06.21	10.00 Uhr	Gottesdienst, Pastorin Dohrmann-Westerdijk
JULI	**04.07.21**	9.45 Uhr	Taufgottesdienst, Pastorin Dohrmann-Westerdijk
	11.07.21	9.45 Uhr	Gottesdienst, Pastorin Dohrmann-Westerdijk
	12.07.21	19.30 Uhr	Kirchenratssitzung
	18.07.21	14.00 Uhr	Gottesdienst mit Verabschiedung in den Ruhestand, Pastor Not, Präses Ard Nap, Pastorin Dohrmann-Westerdijk, Teilnahme evtl. nur für Eingeladene möglich. Wir informieren rechtzeitig.
	25.07.21	9.45 Uhr	Gottesdienst, Lektorin Tanja Bernardy
AUG	**01.08.21**	9.45 Uhr	Gottesdienst, Lektorin Thea Weber-Haken
	08.08.21	9.45 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst in der lutherischen Erlöserkirche
	15.08.21	9.45 Uhr	Gottesdienst, Pastor i. R. Egbert Zager
	22.08.21	9.45 Uhr	Gottesdienst, Pastorin Dohrmann-Westerdijk
	29.08.21	9.45 Uhr	Gottesdienst, Pastor i. R. Hermann Weber

Hinweis zum Datenschutz: *Wir nennen Personen im Zusammenhang von Amtshandlungen. Zudem veröffentlichen wir auch Namen von Gemeindemitgliedern, die 80 Jahre und älter sind. Falls Sie dies nicht wünschen, können Sie dem mit einer Mitteilung an da Gemeindebüro (Tel. 2265) oder per Mail an reformiert-weener@t-online.de widersprechen. Auf die Angabe der Adressen müssen wir leider aus datenschutzrechtlichen Gründen verzichten.*